

Freisinger Golfmeisterschaft 2008: Startgelder gingen an Waisenkinder und Nachwuchstalente

Freising (rg) - Der familiäre Charakter, der die Freisinger Golfmeisterschaft in Tegernbach alljährlich zu einem der schönsten und bedeutendsten Turniere in der Golfsportsaison macht, ist die eine Seite der Medaille. Der soziale Hintergrund, dass sich über die Spenden der Startgelder Jahr für Jahr viele Menschen freuen, die andere. Diese Philosophie verfolgte das Bankhaus Sperrer heuer bereits zum elften Mal und wieder kamen stattliche Beträge zusammen, die, wie schon die Jahre zuvor, sinnvolle Verwendung finden.

Neben den Siegern der Stadtmeisterschaft 2008 freuen sich dieses mal insbesondere das Freisinger Kinderheim St. Klara, das heuer seinen 125. Geburtstag feiert, sowie die Jugendabteilung vom Golfclub Holledau. „Die Förderung einer zeitgemäßen, differenzierten Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe in Freising, sowie die Unterstützung junger Nachwuchstalente im Golfsport bestätigen uns in unserem Fördergedanken“, so Bankier Christian Sperrer, der kürzlich je einen Scheck an Simone Tomczyk, Heimleiterin des Freisinger Kinderheims und an Golfclub-Jugendleiter Johannes Oehler übergab.



Foto (Gerhard Rován Bankhaus Ludwig Sperrer): Bankier Christian Sperrer bei der Scheckübergabe an die Leiterin vom St. Klara Kinderheim, Simone Tomczyk.